

Sportzentrum der Präfektur Osaka 1970-72 = Osaka sports center

Autor(en): **Meyer, Hans-Ulrich**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **26 (1972)**

Heft 10: **Bauen in Japan = Constructions au Japon = Constructions in
Japan**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-334473>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sportzentrum der Präfektur Osaka 1970–72

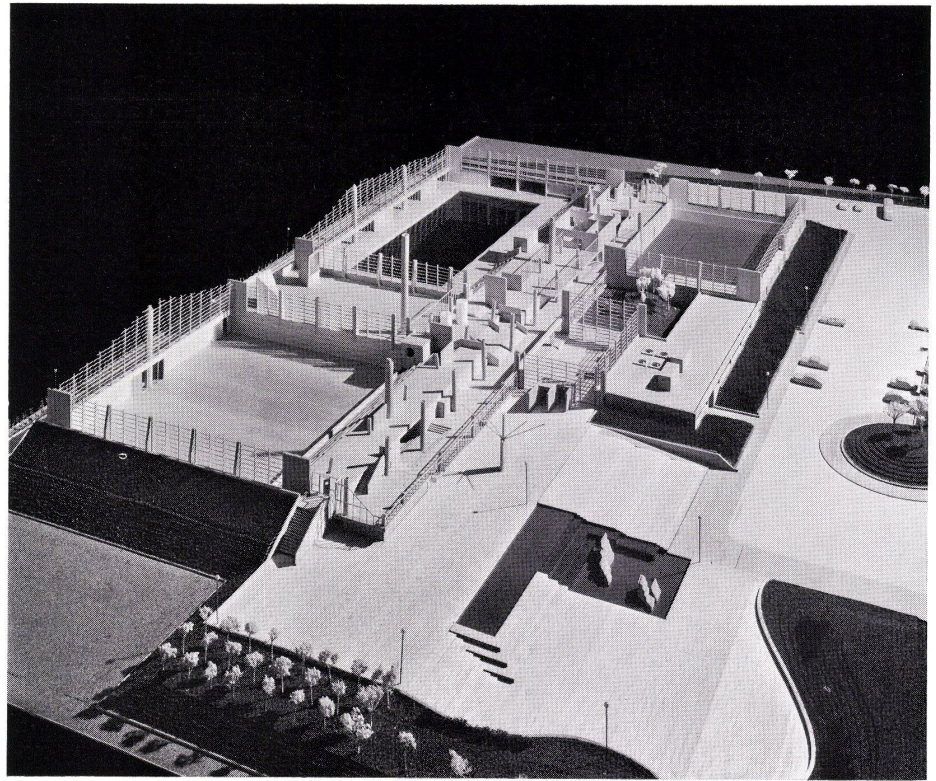
Osaka Sports Center

Fumihiko Maki + Associates, Tokyo

Programm: Schwimmhalle mit einem 25×50 m Becken, zwei Spielhallen, Restaurant, Klubräume, Verwaltung.

Die Hallendächer bestehen aus röhrenförmigen Hauptträgern (1 = 42 m, $\phi = 2,7$ m) und 88 identischen Stahlpanelen (1 = 22 m), deren Querschnitt an einen Flugzeugflügel erinnert. Montagezeit: 16 Tage. Die Röhrenträger enthalten Lüftung und Installationen. Zuschauer und Sportler werden wohl in der Eingangshalle getrennt, vermischen sich aber wieder in der Promenadendeck- und Restaurantzone. (Schuh- und Barfußbereich!) Die Idee dieser zwanglosen, alle Funktionen verbindenden Promenadenzone ist räumlich sehr schön ablesbar und man kann gespannt sein, ob sie sich praktisch bewähren wird.

H. U. M.



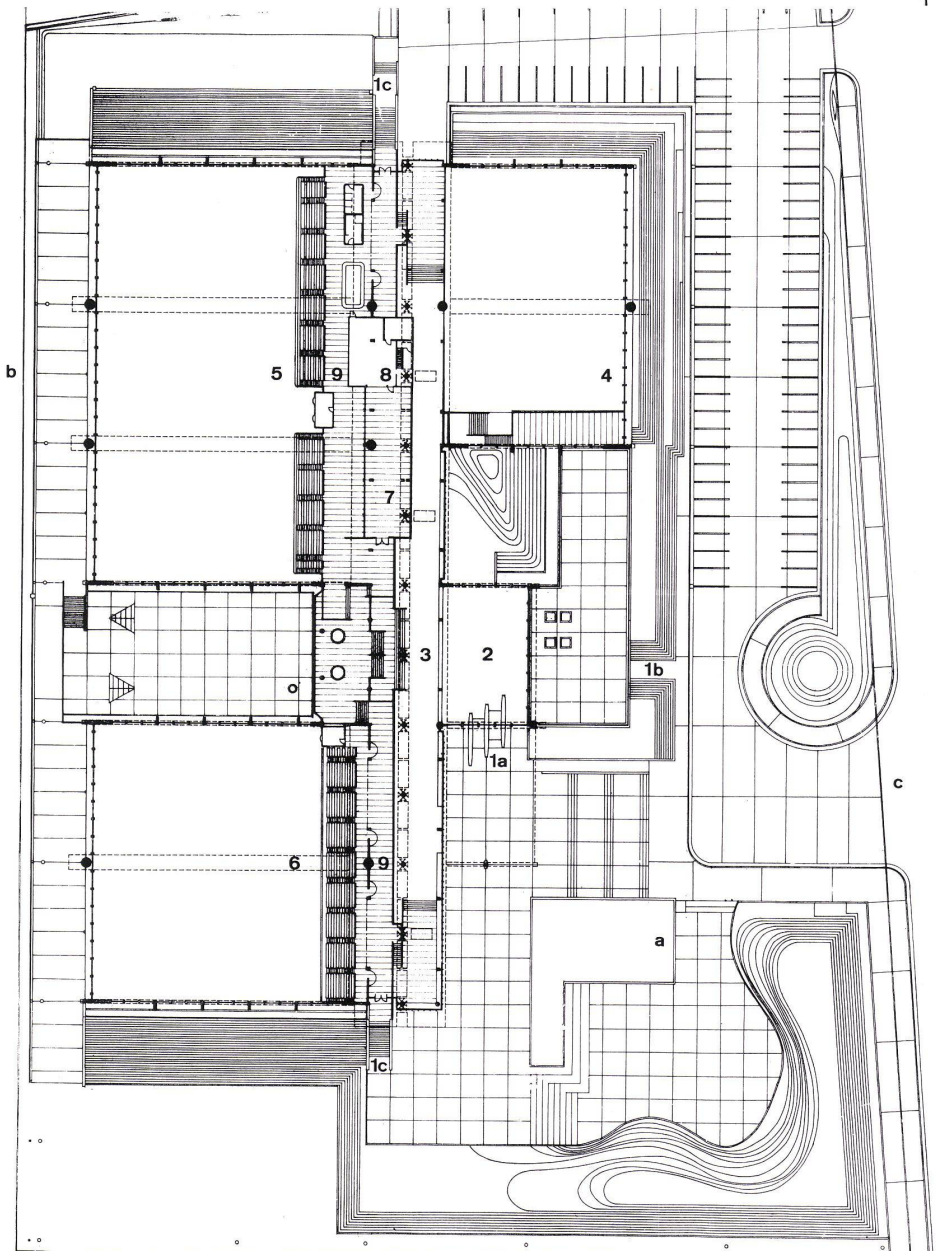
1
Modellfoto der Gesamtanlage.
Photographie de la maquette d'ensemble.
Photograph of model of whole complex.

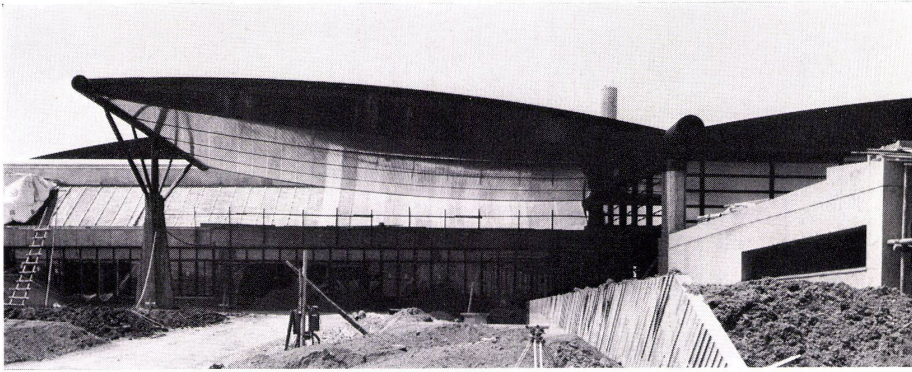
2
Grundriß.
Plan.

A Wasserbecken mit Skulpturen / Bassin avec sculptures / Pool with sculptures
B Wasserweg / Chemin d'eau / Waterway
C Hauptzugang von der Straße / Entrée principale sur la rue / Main entrance from roadway

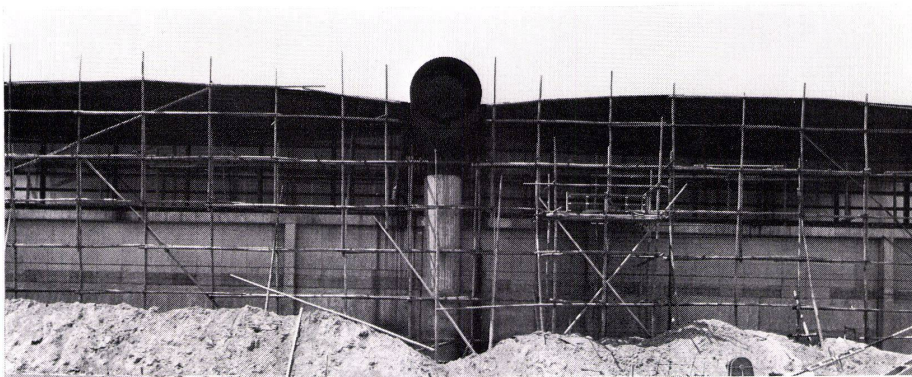
1a Haupteingang / Entrée principale / Main entrance
1b Diensteingang / Entrée de service / Service entrance
1c Nebeneingang / Entrée secondaire / Side entrance
2 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall
3 Hauptverbindungsgang / Couloir de liaison principal / Main corridor
4 Kleine Turnhalle / Petite salle de gymnastique / Small gym
5 Schwimmbecken für Sommerbetrieb / Bassin de natation pour l'été / Summer swimming-pool
Eisfläche für Winterbetrieb / Piste de glace pour l'hiver / Ice rink
6 Hauptturnhalle / Salle de gymnastique principale / Main gym
7 Restaurant
8 Küche / Cuisine / Kitchen
9 Zuschauertribüne / Tribune des spectateurs / Grandstand

3
Flügelartiges Vordach über dem Eingang.
Auvent en forme d'aile surmontant l'entrée.
Wing-like canopy over the entrance.





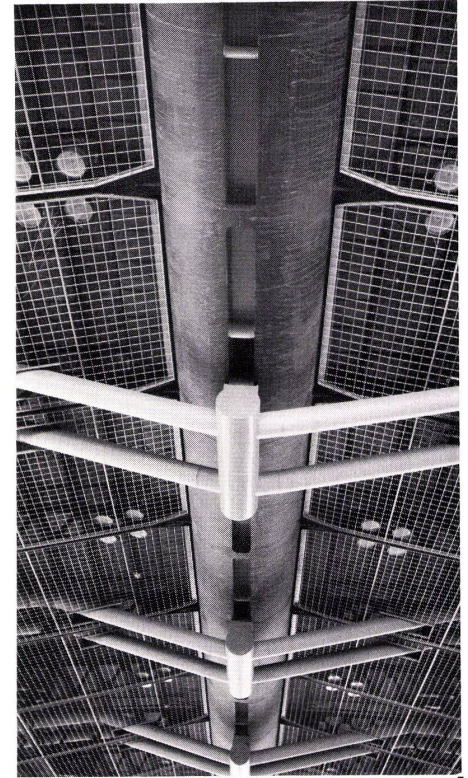
3



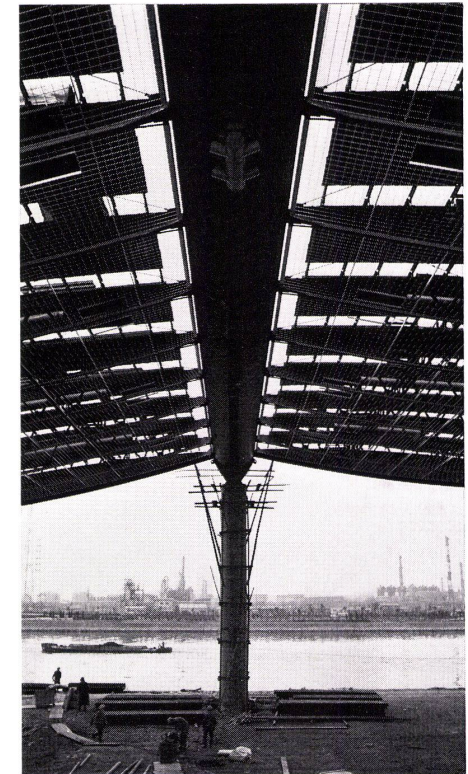
4



6



5



7

4
Fassadendetail der kleinen Spielhalle.
Détail de façade de la petite halle de jeu.
Façade detail of the small casino.

5
Rohrträger und Lüftungsanlage in der Schwimmhalle.
Poutre tubulaire et installation de ventilation dans la piscine.
Tubular girders and air-conditioning plant in the indoor swimming-pool.

6, 7
Bauvorgang, Elementmontage.
Phase du chantier, montage des éléments.
Construction procedure, assembly of elements.